



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksversammlung Altona

A/BVG/64.10-6 Band 15

Drucksachen-Nr. XIX-0530  
13.09.2011

### Antrag

- öffentlich -

Gremium	am
Bezirksversammlung	22.09.2011

#### **Fahrradfahren auf der Großen Elbstraße**

Antrag der Fraktionen von SPD und GAL

Der Elberadweg ist einer der interessantesten und landschaftlich abwechslungsreichsten internationalen Fernradwege. Gerade jedoch auch auf Hamburger Gebiet stellen sich dem Radfahrer mehrere Hindernisse in den Weg.

Insbesondere in dem Bereich zwischen Altonaer Fischmarkt und Kaistraße ist die Große Elbstraße als ehemalige Hafenstraße baulich für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer – wie auch stellenweise für Fußgängerinnen und Fußgänger – in einem sehr schlecht ausgebauten Zustand. Dort werden derzeit Kfz und Fahrräder im Mischverkehr auf einer in Großpflaster hergestellten Fahrbahn geführt.

Die Bezirksversammlung und ihre Ausschüsse haben sich in der Vergangenheit mehrfach mit diesem Missstand beschäftigt. Am 21.06.2010 fand die Vorstellung einer durch das Ingenieurbüro ARGUS durchgeführten Machbarkeitsstudie in Form einer öffentlichen Anhörung des Verkehrsausschusses statt.

Es gibt einzelne Grundeigentümer, die sich finanziell an der Einrichtung von Fahrradwegen beteiligen wollen. Daher besteht die Möglichkeit, im westlichen Teil der Großen Elbstraße (zwischen Fischmarkt und Carsten-Rehder-Straße) den bisher bereits existierenden Fahrradweg um die Lücken zu schließen und eine einheitliche Wegeführung vom Fischmarkt bis zum Holzhafen zu ermöglichen. Ab der geplanten Umgestaltung des Carsten-Rehder-Platzes resp. der Platzgestaltung auf der Südseite würden in westliche Richtung neue Radfahrstreifen in Richtung Westen eingerichtet werden.

**Vor diesem Hintergrund beantragen die Fraktionen von SPD und GAL:**

- 1. Das Bezirksamt wird gem. § 19 Abs. 2 BezVG gebeten, die Planungen für nördliche und südliche Radwege an der Großen Elbstraße östlich der Carsten-Rehder-Straße vorzubringen und zeitnah im Verkehrsausschuss vorzustellen.**
- 2. Für den Abschnitt der Großen Elbstraße westlich des Carsten-Rehder-Platzes sollen die bisherigen Planungen für einen Radfahrstreifen fortgeführt werden.**

3. Das Bezirksamt wird gem. § 19 Abs. 2 BezVG gebeten, im Verkehrsausschuss ein Konzept für die Nutzung des öffentlichen Parkraumes vorzulegen, das auf die Aspekte Bewirtschaftung, Ladezonen und Kurzparker-Bereiche eingeht.
4. Die Bezirksversammlung respektive der Verkehrsausschuss führt gem. BezVG eine öffentliche Anhörung durch, in der die überarbeitete Planung erneut der interessierten Bevölkerung vorgestellt werden soll. Dabei sollen insbesondere die IG Elbmeile sowie der ADFC zu diesem Termin eingeladen werden.

**Petition:**

**Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.**

Anlage/n:

ohne Anlagen